

Canesten®

EXTRA



**RAUS  
AUS  
DEM  
BETT!**



Die Canesten® EXTRA 2-Phasen-Kurztherapie:  
trägt die Barriere ab, bekämpft die Erreger tief im Nagelbett.

# Infizierten Nagelteil abtragen

## 1. PHASE

2 WOCHEN

Tag 1



Tag 4



Tag 8



Behandlung mit **Canesten® EXTRA Nagelset** mit Urea + Bifonazol



# Resterreger im Nagelbett gründlich bekämpfen

## 2. PHASE

4 WOCHEN

Beginn der  
2. Phase



Woche 3-6



nach 8-10  
Monaten



Behandlung mit **Canesten® EXTRA Creme** mit Bifonazol

- ✓ Urea weicht infizierte Nagelsubstanz auf<sup>1</sup>
- ✓ Bifonazol bekämpft gezielt die Pilzerreger
- ✓ Sichtbarer Behandlungsfortschritt bereits nach 1-2 Wochen (95% ehemalige Lackverwender bewerten dies als besonders vorteilhaft)<sup>2</sup>

- ✓ Bifonazol bekämpft tiefsitzende Erreger **direkt** im Nagelbett – eine der Hauptursachen für Rezidive
- ✓ Der entfernte Nagelteil kann wieder gesund nachwachsen
- ✓ Die insgesamt kurze Behandlungsdauer erhöht die Therapietreue<sup>3</sup>

## Canesten® EXTRA 2-Phasen-Kurztherapie<sup>1</sup>: dank Nagelabtragung bis zu 86,6% Heilungsrate

- ✔ Die Nagelpilzerreger sitzen i. d. R. sowohl im Nagel als auch im Nagelbett
- ✔ Die Nagelplatte stellt eine sehr schwer zu überwindende Barriere dar; dadurch ist die Nagelpilzbehandlung meist extrem langwierig und aufwendig
- ✔ Die partielle Beseitigung dieser Barriere führt zu einer geringeren Pilzlast<sup>4</sup> und einer gesteigerten Penetration des Wirkstoffs direkt ins Nagelbett – innerhalb kürzester Zeit<sup>5</sup>
- ✔ Damit stehen die Heilungschancen besser für den Patienten<sup>5</sup>

	Canesten® EXTRA 2-Phasen-Kurztherapie <sup>6</sup>	Ciclopoli® bei Nagelpilz <sup>7</sup> (8% Ciclopirox)	Loceryl® Nagellack <sup>7</sup> (10% Amorolfine)
<b>Behandlungsdauer</b>	<b>6 Wochen</b>	<b>48 Wochen</b>	<b>48 Wochen</b>
<b>Gesamtheilungsrate<sup>8,9</sup></b>	<b>54,8 %</b> (p-Wert = 0,0024)	<b>35 %</b> (p-Wert < 0,001)	<b>11,7 %</b> (p-Wert < 0,001)
<b>Klinische Heilungsrate<sup>10</sup></b>	<b>86,6 %</b> (p-Wert = 0,2109)	N/A	N/A
<b>Messzeitpunkt</b>	2 Wochen nach Therapieende	Unmittelbar bei Therapieende	Unmittelbar bei Therapieende
<b>Kontrolle bzw. Referenz</b>	Phase 2: Placebo (Creme o. Bifonazol), Gesamt- heilungsrate: 42,2%, klinische Heilungsrate: 82,8%	Direkter Vergleich mit Loceryl® Nagellack: 11,7%	Direkter Vergleich mit Ciclopoli® Nagellack: 35%

1. Nur der infizierte Teil des Nagels wird entfernt. Nach 4 Wochen Weiterbehandlung mit der Canesten® EXTRA Creme kann der entfernte Nagelteil gesund nachwachsen. 2. Tietz et al.; Apotheken-Depesche 2017;24(4):22-26  
3. L. Stockwell Morris, R.M. Schulz; Patient compliance – an overview; Journal of Clinical Pharmacy and Therapeutics (1992) 17, 283-295 4. Das abgetragene Nagelmaterial ist schon im Laufe der ersten Phase nicht mehr infektiös, d. h., es besteht keine weitere Ausbreitungsgefahr oder Weitergabe der Infektion an Mitmenschen/Familienmitglieder. 5. A. Shemer, Y. Eshel, A.K. Gupta, R. Farhi, E. Haneke, C.R. Daniel, K. Foley, E. M. Quinlan; Once Weekly Application of Urea 40 % and Bifonazole 1 % Leads to Earlier Nail Removal in Onychomycosis; Skin Appendage Disorders 2020; 6:304-308. 6. Tietz et al.; Efficacy of 4 weeks topical bifonazole treatment for onychomycosis after nail ablation with 40% urea: a double-blind, randomized, placebo-controlled multicenter study; Mycoses; Volume 56, Issue 4 (2013) – in dieser Studie wurde die Salbe nur mit 40% Harnstoff ohne Bifonazol verwendet, um die Wirksamkeit der alleinigen Nagelabtragung genau evaluieren zu können. 7. Iorizzo et al.; Ciclopirox 8% HPCH Nail Lacquer in the treatment of Mild-to-Moderate Onychomycosis: A Randomized, Double-Blind Amorolfine Controlled Study Using a Blinded Evaluator; Skin Appendage Disord 2015;1:134-140. 8. Canesten® EXTRA Nagelset: Die Gesamtheilungsrate wurde definiert als gleichzeitige klinische und mykologische Heilung (negative KOH-Mikroskopie und negative Kultur) 9. Ciclopoli® und Loceryl®: Die Gesamtheilungsrate wurde definiert als gleichzeitige mykologische Heilung (negative KOH-Mikroskopie und negative Kultur) und ohne restliche klinische Beteiligung im Zielzahnennagel. 10. Canesten® EXTRA Nagelset: Die klinische Heilungsrate wurde definiert als das Fehlen von neu aufgetretenen klinischen Anzeichen von Nagelpilz im Zielnagel.

**Canesten® EXTRA Nagelset. Wirkstoffe:** Bifonazol / Harnstoff. **Zusammensetzung:** 1g Salbe enthält 10 mg Bifonazol und 400 mg Harnstoff. **Sonstige Bestandteile:** Wollwachs, gebleichtes Wachs, weißes Vaseline. **Anwendungsgebiete:** Zur nagelablösenden Behandlung bei Pilzinfektionen der Nägel an Händen und Füßen mit gleichzeitiger antimykotischer Wirkung. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Folgende Nebenwirkungen wurden im Nagelbereich (Nagel, Nagelrand, Nagelbett) nach Anwendung von Canesten® EXTRA Nagelset beobachtet: Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes: Hautirritation, Kontaktdermatitis, Mazeration, Hautabschuppung, Nagelfehlbildungen, Nagelverfärbungen, Erythem, Pruritus, Exanthem, Schmerzen am Verabreichungsort, Schmerzen in den Extremitäten. Diese Nebenwirkungen sind nach Beendigung der Behandlung reversibel. **Warnhinweis:** Enthält Wollwachs! **Stand: 06 / 2015.**

**Canesten® EXTRA Creme. Wirkstoff:** Bifonazol. **Zusammensetzung:** 1 g Creme enthält 10 mg Bifonazol. **Sonstige Bestandteile:** Benzylalkohol, Cetylpalmitat (Ph. Eur.), Cetylstearylalkohol (Ph. Eur.), Octyldodecanol (Ph. Eur.), Polysorbat 60, Sorbitanstearat, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Mykosen der Haut, verursacht durch Dermatophyten, Hefen, Schimmelpilze und andere Pilze wie Malassezia furfur. Dies können sein z. B. Tinea pedis und Tinea manuum sowie die Behandlung eines freigelegten Nagelbettes im Rahmen einer Nagelpilztherapie, Tinea corporis, Tinea inguinalis, Pityriasis versicolor, oberflächliche Candidiasis sowie Erythrasma (Erkrankung durch Corynebacterium minutissimum). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Allgemeine Erkrankungen und Beschwerden am Verabreichungsort: Schmerzen am Verabreichungsort, periphere Ödeme (am Verabreichungsort). Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes: trockene Haut, Hautirritation, Hautaufweichung, Hautabschuppung, Rötung, Brennen, Juckreiz, Ausschlag, Ekzem, Bläschen, Nesselsucht, Kontaktdermatitis, allergische Dermatitis. Diese Nebenwirkungen sind nach Beendigung der Behandlung reversibel. Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen. Bei Überempfindlichkeit gegen Cetylstearylalkohol können allergische Reaktionen an der Haut auftreten. **Warnhinweis:** Enthält Benzylalkohol und Cetylstearylalkohol! **Bayer Vital GmbH, 51368 Leverkusen, Deutschland. Stand: 09/2020. Art.-Nr. 88887166**